

Inhalt

Kapitel I

”UNSER LEHRER IST NUR EINE FRAU”

Zu diesem Buch	13
1. Widersprüchlichkeiten des weiblichen Lebens	14
2. Mein Forschungsinteresse	18
3. Zur Methode	18
Die Erhebung	18
Die Auswertung	23
Probleme und Grenzen der Erhebungsmethode	24
4. Übersicht über die einzelnen Kapitel	27

Kapitel II

DIE FRAU IN DER SCHULE

Zur gegenwärtigen Situation	31
1. Die Diskussion um die Feminisierung des ”Lehrer” – Berufs	31
2. Probleme des Lehrerinnenberufes in der deutschen und internationalen Diskussion	40
3. Zusammenfassung	42

Kapitel III

”WOMEN’S TRUE PROFESSION”

Motivationen zum Lehrerinnenberuf	47
1. Die ”geborene” Lehrerin	50
2. Beeinflussung durch Verwandte und Bekannte	52
3. Politische Motivation	55
4. Die Verlegenheitslösung	58

5. Wahl des Berufes	
zur ökonomischen Absicherung der Familie	60
6. Zusammenfassende Betrachtung der Berufsmotive	
und alternative Berufswünsche	63

Kapitel IV

"WAS TUT DAS WEIB BEI UNS IN DER KLASSE"

Die Lehrerin in der Interaktion mit Schülern und Schülerinnen	69
1. Disziplinprobleme in der Schule	70
2. Körperliche Aggression und sexuelle Belästigung	
von Lehrerinnen (und Schülerinnen)	72
3. Die Opfer als die Schuldigen	73
4. Ambivalente Haltungen der Lehrerinnen	75
5. Wie sehen die Lehrerinnen die Schülerinnen und Schüler?	77
6. Unterstützung durch Kollegen	81
7. Zusammenfassung	84

Kapitel V

"DEINE PRIVATKLAMOTTEN LASS GEFÄLLIGST DRAUSSEN"

Lehrerinnen als Mütter	89
1. Historisches	89
2. Organisation der elterlichen Fürsorge und Hausarbeit	91
3. Doppelbelastung als Entlastung	98
4. Organisation des schulischen Alltags	100
5. Die Lehrerin als Mutter in der Schule	101
6. Lehrerinnen und Mütter	106
7. Zusammenfassung	107

Kapitel VI

"ALS REKTORIN BIST DU UNHEIMLICH EINSAM ..."

Karrierevorstellungen von Lehrerinnen	113
1. Frauen in der schulischen Hierarchie	115
2. Das Nein zum Aufstieg	119

3. Gründe für die Ablehnung	
Isolation und bürokratische Organisation	121
Angst vor Versagen	122
Erfahrungen mit RektorInnen	123
Familienarbeit und Karriere	125
4. Das Beispiel einer Rektorin	127
5. Zusammenfassung	135

Kapitel VII

”ICH BIN EINE ZWEIGETEILTE PERSON ...”

Ausstieg aus dem Beruf	141
1. Die Schwierigkeit des Anfangs	142
2. Unsicherheit in der Orientierung	146
3. Der Zwiespalt zwischen Erwerbstätigkeit und der Fürsorge für die eigenen Kinder	148
4. Die Vielfalt weiblicher Lebensläufe – zwei Beispiele im Kontrast	151
Ursula – Ausstieg zur Reflexion und zum politischen Handeln	152
Marianne – Ausstieg zur Selbstverwirklichung	158
Ein Vergleich	163
5. Die Abwahl des einen ist die Wahl eines anderen Berufes	167

Kapitel VIII

”JETZT WIRST DU EINE REVOLUTIONÄRE LEHRERIN ...”

Durchsetzungsstrategien von Frauen	173
1. Listen der Ohnmacht	174
2. Die kleine, quasi private Gruppe als Unterstützung	176
3. Politisierung	
Die Studentenbewegung	181
Eine Arbeitertochter im studentischen Milieu und ihre Erfahrungen in der Schule	188
Die Verbindung von individueller Erfahrung, familiärer Tradition und politischer Tätigkeit	198

4. Lehrerinnen in Berufsorganisationen	199
5. Die autonome Organisation "Frauen und Schule"	206
6. Zusammenfassung	210

Kapitel IX

DIE BEIDEN HÄLFTEN DES MONDES ...

Abschließende Bemerkungen	215
1. Ergebnisse	217
Motivationen zum Lehrerinnenberuf	217
Die Lehrerin in der Interaktion mit Schülern und Schülerinnen	219
Lehrerinnen als Mütter	221
Karrierevorstellungen	222
Ausstieg aus dem Beruf	223
Durchsetzungsstrategien von Frauen	225
Übergreifende Aspekte zu der	
Erforschung des weiblichen Lebenslaufs	227
2. Forderungen	230
Forderungen an die Forschung	230
Forderungen an die Aus- und Fortbildungsinstitutionen der	
Lehrerinnen- und Lehrerbildung und an die Kultusministerien	234
3. Strategien	235
Vorbilder und individuelle Veränderung	209
Autonomie und Organisation	241
4. Utopien	244
X. Literatur	251